

Informationen & Beratung

Studienbeginn und Bewerbung

Die Bewerbung ist einmal jährlich zum Wintersemester möglich.

Voraussetzungen

Neben den allgemeinen Hochschulzugangsvoraussetzungen ist die gesundheitliche Eignung (Gesundheitszeugnis) und Zuverlässigkeit für den Pflegeberuf (polizeiliches Führungszeugnis) nachzuweisen.

Pflegefachpersonen können sich drei Semester anrechnen lassen.

Förderung

Der Freistaat Bayern wird ab Wintersemester 2022/2023 ein Stipendienprogramm für Pflegestudierende einführen, welches die gegenüber der Pflegeausbildung fehlende Vergütung ausgleicht.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter www.hs-kempton.de/pflege.

Allgemeine Studienberatung

Gebäude D, 3. Etage, Raum D409

Telefon 0831 2523-308 | studienberatung@hs-kempton.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8:30-12:00 Uhr, Di. 13:30-16:00 Uhr und nach Vereinbarung

An die allgemeine Studienberatung wenden Sie sich bei allgemeinen Fragen rund um Studium und Bewerbung.

Studiengangsspezifische Beratung

Alina Peukert

Telefon: 0831 2523-9558,

pflege@hs-kempton.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

An die studiengangsspezifische Beratung wenden Sie sich bei Fragen, die diesen Studiengang betreffen.

Reinklicken und informieren:
Mehr über das Studium gibt's im Internet unter www.hs-kempton.de



Eine Wissenschaft mit dem Menschen im Mittelpunkt

Die Freude an der Arbeit mit Menschen und deren (Gesundheits-)Problemen sind Grundvoraussetzungen für Pflegefachpersonen. Die Arbeit in der professionellen Pflege muss aber auch auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basieren.

Pflegefachpersonen nutzen spezifische Methoden, um Gesundheit zu fördern und Krankheit zu verhüten. Sie versorgen und betreuen kranke, eingeschränkte und sterbende Menschen auf Grundlage einer reflektierten Prozessplanung. Sie arbeiten dabei eigenverantwortlich oder in Kooperation mit anderen Gesundheitsberufen und beziehen das soziale Umfeld der Menschen mit ein.

Die Pflegewissenschaft beschäftigt sich mit Fragen der Gesundheit und Krankheit, z. B. Wie kann man die Gesundheit von Menschen fördern? Wie kann man Krankheit verhindern? Welche Auswirkungen hat Krankheit auf das alltägliche Leben von Menschen? Wie kann man Leid lindern? Wie kann man trotz einer chronischen Erkrankung Lebensqualität erreichen?

Wissenschaftlich qualifizierte Pflegefachpersonen begleiten und unterstützen Menschen in allen Lebensphasen bei drohenden und bestehenden Gesundheitsproblemen mit wissenschaftsbasierten Methoden. Sie sind für den Transfer gesicherter Erkenntnisse aus der internationalen Forschung in die Pflegepraxis verantwortlich.

Das Bachelorstudium Pflege an der Hochschule Kempten vermittelt eine wissenschaftlich basierte und zukunftsfähige Berufsqualifikation.

- Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten
Bahnhofstraße 61
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0
Fax 0831 2523-104

post@hs-kempton.de
www.hs-kempton.de



Pflege

Bachelor of Science

Wissenschaftliche Pflegeausbildung mit staatlicher Berufszulassung zur Pflegefachfrau (B. Sc.) oder zum Pflegefachmann (B. Sc.)



Warum Pflege studieren?

Arbeit mit Menschen jeden Alters

Die Pflege ist ein attraktiver Beruf für alle, die gerne nah am Menschen arbeiten. Der berufsqualifizierende Studiengang Pflege (B. Sc.) an der Hochschule Kempten fokussiert die direkte Arbeit mit zu pflegenden Menschen und deren Bezugspersonen. Er qualifiziert für die Pflege von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und älteren Menschen in Krankenhäusern, Pflegeheimen, der Behindertenhilfe und zu Hause.

Komplexe und vielfältige Aufgaben

Während des Studiums beschäftigen sich die Studierenden mit wissenschaftlichen Erkenntnissen der Pflege- und Gesundheitswissenschaften, Medizin, Psychologie, Soziologie, Ethik, Rechtswissenschaft, Politik, Betriebswirtschaft und Ökologie. Auf dieser breiten wissenschaftlichen Basis entwickeln sie ihre praktischen Kompetenzen für eine verantwortungsvolle Pflege von Menschen aller Altersstufen.

Professionelle Pflege ist eine komplexe Aufgabe mit Verantwortung für das Wohl und die Gesundheit von Menschen.

Wissenschaftliche Übungsfelder

Mit ihrem Bayerischen Zentrum Pflege Digital und den hervorragenden Kompetenzen im Institut für Gesundheit und Generationen, im AAL Living Lab und Pflegerobotik bietet die Hochschule Kempten ein breites Übungsfeld für studentische Mitarbeit in Forschungsprojekten.

Studienziel

Das Bachelorstudium Pflege qualifiziert zur direkten Pflege von Kindern, Erwachsenen und älteren Menschen. Es vermittelt insbesondere Kompetenzen,

- hochkomplexe Pflegeprozesse wissenschaftlich fundiert zu steuern und zu gestalten,
- pflegerrelevante Forschungsergebnisse selbstständig zu erschließen und zur Problemlösung zu nutzen,
- Menschen mit Pflegebedürfnissen sowie deren Bezugspersonen wissenschaftlich fundiert und ethisch reflektiert zu beraten,
- innovative Ansätze sowie neue Technologien kritisch zu analysieren und gegebenenfalls in die Praxis zu übertragen,
- an der Entwicklung von Qualität mit vertieftem Wissen mitzuwirken sowie die gesundheitliche und pflegerische Versorgung maßgeblich mitzugestalten.

Dauer und Ablauf

Das Pflegestudium dauert acht Semester. Theorie- und Praxisphasen sind im Studium eng miteinander verknüpft. In einem Skills- und Simulationslabor entwickeln die Studierenden ihre pflegepraktischen Kompetenzen. Während des Studiums durchlaufen die Studierenden acht Praxisphasen in kooperierenden Krankenhäusern, Seniorenheimen und ambulanten Pflegediensten.

Im 6. Semester ist ein 5-wöchiges Auslandspraktikum vorgesehen. Das Ziel-land kann selbst gewählt werden oder wird von der Hochschule vermittelt. Die Studierenden erwerben damit interkulturelle Kompetenzen und erweitern ihr Verständnis von professioneller Pflege.

In den letzten zwei Semestern absolvieren die Studierenden die staatlichen Prüfungen zur Berufszulassung und bearbeiten in der Bachelorarbeit ein pflegerisches Thema mit wissenschaftlichen Methoden.

Berufsaussichten und staatliche Berufszulassung

Der erfolgreiche Abschluss des Studiums enthält einerseits den akademischen Grad „Bachelor of Science“ und erlaubt, durch die inkludierte staatliche Abschlussprüfung, die geschützte Berufsbezeichnung „Pflegefachfrau/Pflegefachmann B. Sc.“ zu führen.

Der Bedarf an hochschulisch qualifizierten Pflegefachpersonen wird in Zukunft steigen. Die Absolventinnen und Absolventen haben beste Berufsaussichten und als hochschulisch qualifizierte Pflegefachperson sehr gute Chancen als Pflegeexpertinnen und -experten sowie die Möglichkeit einer wissenschaftlichen Karriere.

Auf die Absolventinnen und Absolventen wartet ein sich dynamisch entwickelndes Berufsfeld mit vielfältigen Karrieremöglichkeiten.

8. Sem.	Bachelorarbeit und Forschungskolleg								Case- und Care-Management		Vertiefungsbereich der Pflegepraxis II																			
7. Sem.	Praxisentwicklung und Beratung	Interdisziplinäre Zusammenarbeit	Erfahrungen von Endlichkeit	Kinder und Jugendliche mit Pflegebedürfnissen	Multimorbidität und Pflegebedürfnisse im Alter	Kognitive Pflege II	Kognitive Pflege I	Mobilität und Gesundheit	Rehabilitative Pflege	(Hoch-)Komplexe Pflegebedürfnisse	Vertiefungsbereich der Pflegepraxis I	Wahlpflichtbereich der Pflegepraxis*																		
													Evidence Based Nursing	Messen und Beurteilen	Psycho-soziale Pflege	Pflege und Lebenswelt														
3. Sem.	Verstehen und Diagnostizieren	Grundlagen der Pflegewissenschaft	Wissenschaftliches Arbeiten in der Pflege	Pflege im häuslichen Kontext	Pflege im persönlichen Nahraum	Pflege- und Beziehungsprozess	Pflichtbereich der Pflegepraxis I	Pflichtbereich der Pflegepraxis II	Pflichtbereich der Pflegepraxis III	Pflichtbereich der Pflegepraxis IV																				
											2. Sem.	1. Sem.	Autonomie und Interaktion	Gleichgewicht und Gesundheit	Orientierung in der Pflegepraxis II	Orientierung in der Pflegepraxis I														
CP	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24

* Soll im Ausland absolviert werden
Abkürzungen: Sem = Semester (Halbjahr), CP = Credit Points (ein Maß für die Arbeitsbelastung im Studium, wobei ein Semester Vollzeitstudium aus 30 CP besteht)